

Höhnharter

GEMEINDENACHRICHTEN



Amtliche Mitteilung für alle Gemeindeglieder

Ausgabe 2 / April 2016



 **Anmeldung**
Zivilschutz-SMS

DER BÜRGERMEISTER BERICHTET

Liebe Höhnharter und Höhnharterinnen!



Der erste **Wahlgang zur Bundespräsidentenwahl** brachte erwartungsgemäß keine absolute Mehrheit für einen Kandidaten. Wir hatten in Höhnhart mit über 68% eine in oö. Vergleich doch beachtliche Wahlbeteiligung. Ich hoffe, dass viele Bürger auch im zweiten Wahlgang den Weg zur Wahlurne nicht scheuen, und am **Sonntag, dem 22. Mai** von ihrem Stimmrecht **Gebrauch machen. Wahlzeit ist wieder von 8 – 12 Uhr** und Wahlkarten können bis Mittwoch vor der Wahl schriftlich und bis Freitag persönlich beim Gemeindeamt beantragt werden.



In der **Sitzung des Gemeinderates vom 24. März 2016** hatten wir 19 Tagesordnungspunkte zu behandeln. Alle Punkte konnten einstimmig beschlossen, bzw. zur Kenntnis genommen werden.

So u.a. die Verlängerung der zinsfreien Landesdarlehen (Kanal- und Wasserbau) bis 31.12.2022 und eine Übertragungsverord-

nung auf Gemeindestraßen und Güterwegen in Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei an mich als Bürgermeister. Neuausgeschrieben wurde ein im Dezember bei der Raiba Altheim gekündigtes Kanalbaudarlehen in Höhe von 205.150,78 und ebenso neu beschlossen wurden Verordnungen für die Lustbarkeitsabgaben von Veranstaltungen und die Wasserleitungsordnung bei der örtlichen Wasserversorgung.

Ebenso einstimmig beschlossen wurde der Rechnungsabschluss der Gemeinde für 2015 mit einem doch beachtlichen Plus von € 117.217,36. Eine positive Entwicklung war sowohl bei den Landes- und Bundesabgaben als auch bei den Gemeindeeinnahmen zu verzeichnen.

Neu beschlossen wurden die Statuten für den Pfarrcaritas Kindergarten, damit kann in Zukunft ein günstigerer Mehrwertsteuersatz angewendet werden.

Einstimmig von allen Fraktionen angenommen wurde eine Resolution der SPÖ Höhnhart „Mehr Geld für Güterwege und Gemeindestraßen“, und auch eine Resolution der FPÖ Höhnhart „Nein zum Durchgriffsrecht der Bundesregierung“. Es zeigt hier ganz besonders das gute Klima im neuen Gemeinderat – Danke dafür!

Weiters wurden Grundsatzbeschlüsse zur Wartung des Ortskanales und für die Erstellung eines Wasserversorgungskonzeptes jeweils mit der Firma Hitzfelder & Pillichshammer gefasst.

Durch den Grundsatzbeschluss einer generellen Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Höhnhart werden jetzt alle uns vorliegenden Neuanträge für Umwidmungen, mit dem Land OÖ abgestimmt und wenn möglich eingearbeitet – **falls noch wünsche vorhanden sind besteht jetzt noch die Möglichkeit!** Weiters wurde eine Einzelumwidmung auf Wohngebiet für die Familie Franz und Kreszenz Maier in Herbstheim beschlossen.

Ab 2017 erfolgt eine verstärkte Kontrolle der landwirtschaftlichen „**Hoftankstellen**“ im Zuge der Feuerbeschau. Dazu wurde von der LWK OÖ mit den Bausachverständigen des Landes OÖ eine neue eine Checkliste in Form einer Infobroschüre erstellt. Diese liegt bei der LWK OÖ, der Bezirksbauernkammer aber auch bei uns am Gemeindeamt für alle Interessenten auf!

600 „Gefällt Mir„auf Facebook

Wie bereits den meisten bekannt ist, verlost Bgm. Erich Priewasser beim Erreichen jeder Facebook 100-„Gefällt Mir“ Marke einen Gutschein. Da die „Höhnharter News“ im April bereits die 600 Likes erreicht haben, wurde wieder ein/e Gewinner/in per Zufallsprinzip ermittelt.

Bgm. Erich Priewasser hat der glücklichen Gewinnerin Verena Moser einen "Gutschein zu einem Frühstücks-Brunch für 4 Personen in der Berni's Backstube in Höhnhart" überreicht.



Seit 01. April hat die **Berni's Backstube** neue **Öffnungszeiten:**

Mo	06:00 - 12:00 Uhr
Di	06:00 - 12:00 Uhr
Mi	06:00 - 12:00 u. 14:00 - 18:00 Uhr
Do	06:00 - 12:00 u. 14:00 - 22:00 Uhr
Fr	06:00 - 12:00 Uhr
Sa	07:00 - 12:00 Uhr
So	07:00 - 12:00 u. 14:00 - 18:00 Uhr



BÜRGERMEISTER


Erich Priewasser



Duale Zustellung - Elektronische Zustellung Ihrer Lastschriftanzeige

Das Gemeindeamt Höhnhart ist als moderner Dienstleistungsbetrieb stets darum bemüht, Verwaltungsabläufe zu vereinfachen und noch **bürgerfreundlicher und kostensparender** zu gestalten.

Wir erlauben uns daher, Sie mit diesem Schreiben auf eine Möglichkeit hinzuweisen, mit der Sie Ihre Lastschriftanzeige in Zukunft vorrangig auf elektronischem Weg erhalten (und damit unnötige Verwaltungs- und Portokosten sparen, die durch Steuermittel aufgebracht werden müssen).

Was sind Ihre Vorteile?

- ⇒ einfache, unkomplizierte Anwendung
- ⇒ schnellere Information
- ⇒ ortsunabhängiger Zugriff
- ⇒ Reduktion der täglichen Papierflut

Alles was wir von Ihnen benötigen ist eine wirklich sehr kurze Anmeldung unter

www.hoehnhart.ooe.gv.at/Duale-Zustellung

Für Fragen zur elektronischen Zustellung steht das Gemeindeamt, Herr Christian Bogner, Tel.: 07755 5115 gerne zur Verfügung.

GEBURTEN



Theresa Feichtlbauer
Herbstheim 72
geboren am 17.01.2016



Jakob Nouman
Höhhart 25/3
geboren am 08.02.2016



Hannes Brawisch
Hub 2
geboren am 05.03.2016



Christian Herbert Bachleitner
Perwart 10
geboren am 11.03.2016



Luca Franz Schießl
Aichbichl 7
geboren am 14.03.2016



GRATULATIONEN

Maria Schwarzmair
Stegmühl 9/2

90 Jahre am 06.02.2016



Franziska Knauseder
Oberaichberg 2/2

80 Jahre am 25.03.2016



GOLDENE HOCHZEITEN

Moser
Ferdinand & Frieda
Diepoltsham 7a

Goldene Hochzeit am 17.04.2016



TODESFÄLLE

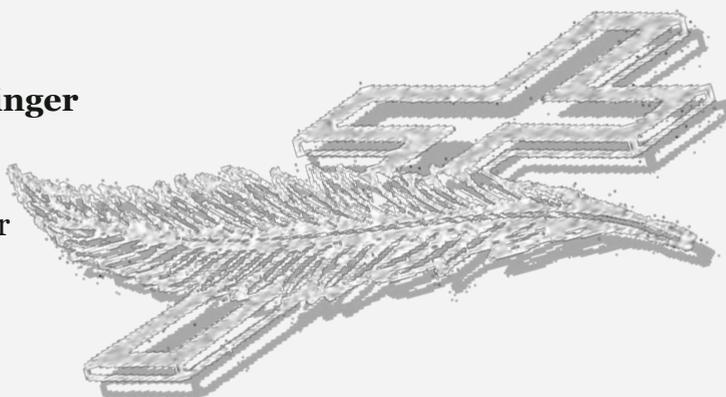


Kreszenz Ginzinger

Herbstheim 9

im 95. Lebensjahr

† 14.03.2016



ZIVILSCHUTZ SMS

Damit bieten wir unseren Gemeindebürgern schnelle und kostenlose Information bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen!

- Wissen macht sicher: mit der Zivilschutz-SMS werden sie bei Schadensereignissen unserer Gemeinde mit wichtigen Informationen versorgt (Hochwasser, Straßensperren, bei Zivilschutz-Sirenenalarm, Unwetter und vieles mehr).
- Information über Schäden u. **Reparaturarbeiten** an der **Ortswasserleitung** oder am **Kanalnetz**
- Informationen über Einsätze unserer Feuerwehren
- Das Zivilschutz-SMS ist für den Bürger kostenlos
- Die Informationen, Hinweise und Verhaltensvorschläge werden rasch übermittelt
- Kursierende Falschmeldungen können schnell entkräftet werden
- Die Informationen können gruppiert nach Ortschaften oder auch Straßenzügen versendet werden.
- Absender der Zivilschutz-SMS ist der Bürgermeister

Anmelden ist ganz leicht:

- 1) Einsteigen unter www.zivilschutz-ooe.at
- 2) Button „Zivilschutz SMS“ anklicken
- 3) Alle Felder ausfüllen und absenden



Die Registrierung für Bürger ohne E-Mail-Adresse ist am Gemeindeamt möglich. Bitte nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf – Tel.: 07755 / 5115-14

FLURREINIGUNGSAKTION

Der Umweltausschuss-Obmann Franz Preishuber, der die Säuberungsaktion sehr toll organisiert hat, und die Gemeinde Höhnhart waren sehr erfreut über die Beteiligung an der kürzlich stattgefundenen Flurreinigungsaktion.

Über 30 Teilnehmer, darunter zahlreiche Kinder garantierten für den "sauberen" Erfolg. Etwa 20 Müllsäcke und 2 LKW-Reifen wurden im Dienst einer sauberen Umwelt gesammelt. Anschließend lud die Gemeinde alle Teilnehmer zu einer Jause ein.



PRÜFUNGSERFOLGE / EHRUNGEN



Christina Bumhofer, Stegmühl 12

hat am 01. März die Dienstprüfung für Standesbeamte beim Amt der oberösterreichischen Landesregierung bestanden.



Georg Rachbauer, Thalheim 1

wurde am 27. Februar durch die OÖ Kame-radschaftsbund-Bezirksleitung mit dem Landesverdienstkreuz in Gold für seine ehrenamtlichen Leistungen ausgezeichnet.

KATZEN KASTRATIONSPFLICHT

Seit 1. April gibt es die Katzen-Kastrationspflicht

Der Frühling ist jene Jahreszeit, in der das Katzenelend häufig seinen Lauf nimmt, und dieses über das Jahr hinweg immer schlimmer wird. Durch die ungehemmte Vermehrung von freilaufenden Katzen kommt es zu einer starken Zunahme der Katzenpopulation und daraus folgen viele kranke, unterversorgte sowie dahinsiechende Katzenwelpen und in weiterer Folge völlig überfüllte Tierheime.

Dies muss nicht sein! Eine Kastration kann Abhilfe schaffen!

Die gesetzlich vorgeschriebene Kastration von Katzen (beiderlei Geschlechts!) mit Freigang ist für jeden Tierarzt ein Routineeingriff, der von den Tieren rasch überwunden wird und viele Vorteile mit sich bringt.

Eine Kastration bringt etliche Vorteile für die Katzen:

Neben dem Wegfall vom lästigen und übelriechenden Markieren und der lautstarken Rolligkeit, bringt die Kastration den Tieren eine deutlich höhere Lebenserwartung. Die Tiere streunen weniger und sind daher weniger Risiken wie Verletzungen, div. Infektionskrankheiten und nicht zuletzt dem Straßenverkehr ausgesetzt. Zudem sind die Tiere untereinander verträglicher. Ebenso kann es auch nicht passieren, dass ungewollte Katzenwelpen zur Welt kommen, denen meist ein ungewisses Schicksal bevorsteht. Denn

die Unterbringung mehrerer ungewollter Katzenwelpen ist eine große Herausforderung, die nicht selten damit endet, dass diese Tiere schlussendlich in einem Tierheim landen. Auch enden manche dieser ungewollten Katzenwelpen als verwilderte Streuerkatzen. Diese erhöhen wiederum die Streuerkatzenpopulation und treiben die unerwünschte Vermehrung weiter an, was unweigerlich zu noch mehr Tierleid führt.

Die Kastration Ihrer Katze hilft also nicht nur die Population der Streuerkatzen zu reduzieren und die Tierheime zu entlasten, sondern Sie helfen damit auch aktiv Tierleid zu vermeiden.

Nur die Einhaltung der Kastrationspflicht kann unnötigem Katzenleid ein Ende setzen!!!



CARITAS MOBILE PFLEGE

Betreuung in Höhnhart 2015	Anzahl Personen	Hausbesuche	Betreuungsstunden
Fachsozialbetreuer Altenarbeit	22	2747	1657,75
Heimhilfen	9	719	452,25
Hauskrankenpflege	23	1111	503,25
GESAMT	54	4577	2613,25

Mobile Familien- und Pflegedienste
Caritas

ZECKENSCHUTZIMPfung

Schutzimpfung gegen Frühsommer - Meningoencephalitis - Impfaktion

Seit dem Jahre 1980 wird in Oberösterreich die Zeckenschutzimpfung angeboten. Trotz dieses Impfangebotes ist es im Jahr 2015 österreichweit zu 64 Erkrankungen nach einem Zeckenbiss gekommen. 1994 gab es noch 3 Todesfälle und 175 Erkrankungen. Am meisten gefährdet sind nach wie vor Personen zwischen dem 50sten und 70sten Lebensjahr. Viele ältere Menschen sind aufgrund bereits durchgemachter Zeckenbisse der Meinung, genügend Abwehrkörper aufgebaut zu haben, was leider in vielen Fällen nicht stimmt. Die Abteilung Gesundheit des Landes OÖ setzt die Schutzimpfungen auch im Jahr 2016 fort.

Geimpft wird heuer mit

- **FSME-IMMUN 0,25 ml Junior** - für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr bzw.
- **FSME IMMUN 0,5 ml** - für Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr. Beide Impfstoffe sind inaktivierte Virusimpfstoffe.

Die Zeckenschutzimpfung startet am Dienstag, 26.04.2016 und endet am Dienstag 28.06.2016

Geimpft wird jeden **Dienstag 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Braunau (Erdgeschoss - Zimmer 10).**

Kosten:

- Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 13,20 €
- Für Jugendliche zwischen vollendeten 15. und 16. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 15,00 €
- Für Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 18,10 €

Ab dem dritten unversorgten Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (zwei Kinder müssen bereits geimpft bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von 3,63 € zu zahlen. Die restlichen Impfstoffkosten übernimmt das Land.

Die Impfung kann auch beim Hausarzt durchgeführt werden.

ISG WOHNUNGEN - HÖHNHART 42

Im **Herbst 2016 ist die Fertigstellung** der zehn modernen ISG Wohnungen in Höhnhart 42 geplant.

Die Wohnungen mit hellen freundlichen Innenräumen befinden sich auf drei Vollgeschossen.



Durch die effiziente Bauweise und den Einsatz energiesparender Technologien wird der Standard eines Niedrigst-Energiehauses erreicht. Die Wärmeversorgung erfolgt über eine Zentralheizung, die ans örtliche **Fernwärmenetz (Biomasse)** angeschlossen ist. Alle Wohnungen verfügen über eine kontrollierte **Wohnraumlüftung**. Sie trägt dazu bei, Heizkosten zu sparen und erhöht deutlich den Wohnkomfort.

Derzeit sind frei:

- **Wohnung 3** (3-Zimmer mit ca. 81 m² im EG)
- **Wohnung 4** (2-Zimmer mit ca. 60 m² im EG)
- **Wohnung 7** (3-Zimmer mit ca. 81 m² im OG)

Nähere Informationen erhalten Sie am **Gemeindeamt Höhnhart - Tel.: 07755 5115**

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST - HÄND

Neues Notdienstmodell sichert 24 Stunden-Versorgung mit Unterstützung des Roten Kreuzes.

141 nicht lebensbedrohliche Beschwerden

144 in lebensbedrohlichen Fällen

Ein akut auftretender Bauchschmerz am Samstagabend - Was tun, wenn man außerhalb der üblichen Ordinationszeiten des Hausarztes dringend einen Arzt

Für solche Fälle startete im Bezirk Braunau mit 1. April ein neu organisierter hausärztlicher Notdienst. Die praktischen Ärzte teilen sich die Dienste am Abend, in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen. Durch eine bessere Aufteilung der bisherigen Ärztesprengel ist die 24 Stunden-Versorgung auch weiterhin und langfristig gesichert. Zudem werden die Hausärzte entlastet, da sie im neuem System Unterstützung vom Roten Kreuz haben und auch Wahl- oder Spitalsärzte mit eingebunden sind. Wer ärztliche Hilfe außerhalb der Ordinationszeiten, in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen braucht, wählt die Rufnummer **141**. Dort meldet sich ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes, der den Patienten an den diensthabenden Arzt weitervermittelt und bei gegebenem Bedarf wird der diensthabende Arzt von einem Rot Kreuz Fahrer zum Patienten gefahren um die Visite durchzuführen. Medikamente werden vom HÄND-Arzt mitgeführt und gegen Rezeptgebühr abgegeben. Zusätzlich werden in der Regel zwei Ordinationen an den Wochenenden zu fixen Zeiten geöffnet haben. Die jeweils aktuellen Informationen dazu gibt es ebenfalls unter der Rufnummer **141**. Integriert sind die zwei HÄND-

Standorte, mit jeweils einem Rot Kreuz Fahrzeug, an den Rot-Kreuz-Dienststellen Braunau und Mattighofen.

Der HÄND ist nur für akute, nicht lebensbedrohliche Beschwerden gedacht, bei denen sofort medizinische Hilfe benötigt wird. In lebensbedrohlichen Fällen gilt weiterhin der Notruf **144**.

Mit diesem neuen Modell des hausärztlichen Notdienstes soll dem drohenden Ärztemangel vorgebeugt und die medizinische Versorgung der Bevölkerung im Bezirk Braunau dauerhaft sichergestellt werden.



ÜBERGABE FIRST RESPONDER AUSTRÜSTUNG

Am Mittwoch den 13. April wurde die First Responder Ausrüstung an die First Responder Gruppe Maria Schmolln, darunter Mario Schröckelsberger aus Höhnhart, übergeben.

Die Kosten pro Ausrüstung betragen ca. 2.000,- € und bestehen aus einem Notfallrucksack mit Equipment sowie einem automatischen Defibrillator. Übernommen wurden diese Kosten mit jeweils 300,- € von den drei Höhnharter Fraktionen ÖVP, FPÖ u. SPÖ sowie von der Goldhauben Gruppe Höhnhart. Den Restbetrag finanzierte die Gemeinde Höhnhart.



Im Notfall entscheiden über Leben und Tod oft nur wenige Minuten. Um die Zeit zwischen dem Eintreffen von Notarzt und Rettungssanitäter zu verkürzen, qualifizierte Rettungsmaßnahmen zu setzen und so Leben zu retten zählt das Rote Kreuz auf First Responder.

Wenn jede Minute zählt haben die Bewohner am Land oft einen Nachteil: Sie sind weit vom nächsten Krankenhaus oder der Einsatzstelle des Roten Kreuzes entfernt. Bei solchen Situationen springen dann „First Responder“ Ersthelfer des Roten Kreuzes ein, die im Ort oder der Umgebung wohnen, ausgebildet sind und mit alarmiert werden. Dabei handelt es sich um aktive Mitarbeiter vom Rettungsdienst, welche außerhalb ihrer Dienstzeit alarmiert werden wenn Sie schneller am Unglücksort sein können als ein Rettungswagen.

First Responder sind eine Ergänzung zur Rettungskette. Sie können nur über den **Notruf 141 (hausärztlicher Notdienst)** oder **144 (lebensbedrohliche**

Beschwerden) und in weiterer Folge durch den Disponenten alarmiert werden.

Die First Responder machen diesen Dienst ehrenamtlich und auf eigene Kosten. First Responder fahren mit dem eigenen Fahrzeug, ohne Sondersignal und auf eigene Kosten zum Unglücksort aus.

Wer erreichbar ist und Zeit hat kann den Einsatz annehmen und zum Unglücksort ausrücken, dabei kann das hilfefreie Intervall massiv verkürzt werden. Am Ort des Unglücks angekommen, übernehmen die First Responder die Erstversorgung und informieren durch eine detaillierte Lagemeldung die nachkommenden Einsatzkräfte.

Im Bezirk Braunau gibt es fünf First Responder Gruppen. Die First Responder Gruppe Maria Schmolln ist für die Gemeinden Höhnhart, Sankt Johann am Walde und Maria Schmolln zuständig und besteht aus 10 Mitarbeitern.

BLUMENSCHMUCK SIEGEREHRUNG 2015

Alljährlich veranstaltet die Gemeinde Höhnhart gemeinsam mit der Ortsbauernschaft einen „Blumenschmuckwettbewerb“. Die Aktion sollte eine Motivation dafür sein, Höhnhart in Zukunft noch liebenswerter und noch schöner zu gestalten.

Am **Donnerstag den 21. April 2016** gab es dafür einen Abschluss. Die Gemeinde und Ortsbauernschaft lud nicht nur die Preisträger, sondern auch alle anderen Blumenfreunde der Gemeinde Höhnhart in den Gasthof Brunnbauer zu einer Siegerehrung ein. Mit dieser Ehrung möchten wir also allen einen Dank aussprechen, die mit ihrem Blumenschmuck dazu beitragen, dass die Gemeinde aufblüht und damit noch freundlicher aussieht. Die jährliche Blumen-

schmuckaktion soll für die Bevölkerung ein Ansporn sein, den Ort schöner und harmonischer zu gestalten.

Gärtnermeister Alfred Penninger von der Gärtnerei Bachleitner in Mattighofen war auch dieses Jahr wieder bei der Siegerehrung dabei und hielt für unsere Besucher einen Vortrag über die Pflege und Haltung der verschiedensten Blumenarten und informierte uns über Neuigkeiten und aktuelles am Blumenmarkt.

Zum Schluss wurden all unsere Preisträger ausgezeichnet. Sie bekamen eine Ehrenurkunde sowie eine kleine Aufmerksamkeit überreicht. Josef Preishuber präsentierte alle Bilder die zur Blumenschmuckbewertung gemacht wurden.



Bauernhäuser

- Feichtenschlager Sabine	- Fuchs Rosina	- Karer Andrea
- Krenslehner Aloisia	- Moser Anna	- Preishuber Gertraud

Wohnhäuser

- Binder Renate	- Binder Kreszenz	- Binder Monika
- Butscher Theresia	- Feichtenschlager Sonja	- Gatterbauer Margarete
- Lengauer Monika	- Marek Christine	- Rachbauer Christine
- Salhofer Maria	- Schwarz Adelheid	- Weinberger Johann

Hausgärten

- Baier Waltraud	- Gattringer Gertraud	- Mann Anneliese
- Scherfler Gertraud	- Kreuzhuber Ingrid	- Rosenhammer Hildegard

Gewerbe

- Brunnbauer Kreszenz		
-----------------------	--	--

KINDERGARTEN

Turnen mit Hopsi Hopper

Gemeinsam mit Hopsi Hopper besuchte uns Monika Traußnig in der Winterzeit regelmäßig im Kindergarten. Alle Kinder hatten im VS- Turnsaal riesengroßen Spaß, denn Monika überlegte sich für jede Einheit neue aufregende Stationen, Spiele, Dieses Projekt „Kinder gesund bewegen...!“ wurde über den ASKÖ TC Höhnhart organisiert und vom Land OÖ gefördert.

Ein großer Dank an Monika für ihren Einsatz und ihr Bemühen!



Wir schärfen unsere Sinne

Unter diesem Motto starteten wir im neuen Jahr ein Projekt, das sich mit dem Thema Wahrnehmung befasst.

Die Sinne bei den Kindern zu fördern ist uns ein großes Anliegen, da die Wahrnehmung mit allen anderen Lernbereichen zusammenspielt und diese grundlegend beeinflusst. Im Kindergarten versuchen wir nun noch mehr Angebote in diesem Bereich zu setzen und mit ausgewählten Materialien einen Beitrag dazu zu leisten.



Hurra der Fasching ist da

Wie jedes Jahr im Fasching durften sich die Kinder auch im Kindergarten verkleiden. Ob als Prinzessin, Cowboy, Hexe,... - die Kinder erlebten ein buntes Programm.

Angefangen vom Kasperltheater, über lustige Faschingstänze bis hin zu einem leckeren Faschingsbuffet wurde uns am Faschingsdienstag nicht langweilig.



Clownfest in der Krabbelstube

„Manege frei für unsere 8 Clowns!“ Die Kinder in der Krabbelstube feierten ein eigenes Clownfest. Dazu wurde ein Kostüm gestaltet, Gesichter geschminkt, lustige Lieder gesungen,...

Als Abschluss gab es einen leckeren Krapfen. Bedanken möchten wir uns bei Berni's Backstube für die Faschingskrapfen für jedes Kind.



Buchausstellung

Auch heuer fand wieder unsere traditionelle Buchausstellung im Kindergarten statt.

Bei einer angenehmen Atmosphäre konnte man durch die Kinder- & Erwachsenenliteratur schmökern und das eine oder andere Spiel erwerben.

Danke für Euren Besuch & die Mithilfe beim Kuchenbuffet.



Schulanfänger Ausflug

Unsere Schulanfänger durften am 9. März mit dem Bus nach Ried ins Theater fahren.

Dort erwartete sie die Mitmachgeschichte von „Raupe Rudi“.

Bei verschiedenen Bewegungen und Liedern wurden die Kinder animiert mitzutanzten und mitzusingen. Besonders spannend fanden sie die Zaubertricks des Schauspielers.

Umweltprogramm des BAV

Seit Anfang März besuchen uns zwei Umweltpädagoginnen, die mit den Kindern über unsere Erde sprechen und somit spielerisch Umweltbewusstsein vermitteln.

An den 4 Tagen werden Themen wie zum Beispiel: „Die Schätze der Erde“ oder „Unseren Müll richtig trennen“,... kindgerecht besprochen und erarbeitet.

Frühlingsfeier

Der Kindergarten und die Krabbelstube planten eine gemeinsame Feier, um den Frühling zu begrüßen.

Auch der Herr Pfarrer war eingeladen um diese Feier mitzugestalten.

Nach der Feier gab es noch eine Fastensuppe, für die wir eine Spende einsammelten.

Der Erlös kam der 6-jährigen Hannah aus St. Johann zugute. Sie leidet an dem Angelman- Syndrom.

Hannah hat uns einige Zeit später auch mit ihrer Mutter im Kindergarten besucht und sich sehr über die Gesellschaft und den Gesang von so vielen Kindern gefreut.

Wir möchten uns für Euren Beitrag bedanken.

Juhu der Frühling kommt

Warme Sonnenstrahlen, erste Blumen sprießen, Vögel zwitschern,... juhu der Frühling ist da!

Gemeinsam säten wir mit den Kindern Kresse, sahen wie diese wächst und gaben ihr Wasser bis wir sie bei der Frühlingjause kosten konnten. Wir machen Spaziergänge, Ausflüge in den Wald und beobachteten die Veränderungen der Natur. Vor allem freuen wir uns, dass wir bei diesem schönen Wetter auch unseren neuen Spielplatz nutzen können.



Ostern bei uns im Kindergarten

In den letzten Wochen bereiteten wir uns im Kindergarten intensiv auf das bevorstehende Osterfest vor. Wir färbten Eier, gestalteten Osternester, bastelten Osterhasen, lernten Lieder, Gedichte und Fingerspiele und hörten Geschichten. Auch die Auferstehung Jesus, der Ursprung des Osterfestes, wurde in den verschiedensten Angeboten immer wieder thematisiert.

Nach den Osterferien konnten alle Kinder das vom Osterhasen versteckte Nesterl suchen.



Zahngesundheitserziehung

Wie jedes Jahr besuchte uns die Zahngesundheitserzieherin von der PGA in unserem Haus. Mit den Kindern wird auf spielerische Art und Weise die Zahngesundheit besprochen und das richtige Verhalten beim Zähneputzen und Essen verdeutlicht. Mit dem Stoffzahn „Maxi“ konnte das Interesse geweckt werden und die Kinder erweiterten ihr Wissen zu diesem Thema rasch.



Spende der Katholischen Frauenbewegung (KFB)

Wir bedanken uns herzlich bei der Katholischen Frauenbewegung für die Spende von 400 €. Wir werden davon 2 neue Leiterwagerl für unseren Kindergarten ankaufen.



Gesunde Jause

Gemeinsam mit den Kindern bereiten wir jeden Freitag eine Gesunde Jause zu.

Köstlichkeiten wie verschiedene Gemüsesuppen, Kürbisbrot, Apfel-Karottenaufstrich usw. werden dann bei einer gemeinsamen Jause verspeist.



VOLKSSCHULE

Bobfahren

Bei herrlichem Wetter und einer super Schneelage hielt uns Ende Jänner nichts mehr in der Schule. Wir zogen uns warm an, nahmen unseren Bob mit und sausten an der gegenüberliegenden Wiese den Hang hinunter.



Zahngesundheitserziehung

Die Zahngesundheitserzieherin, Froschauer Elfriede, vom PGA besuchte am 28. Jänner die 2. und 4. Klasse und am 29. Jänner die 1. und 3. Klasse für jeweils zwei Unterrichtseinheiten. Frau Froschauer gab den Kindern einen wertvollen Einblick in die praktische Umsetzung der Zahngesundheit. Sie hatte auch noch gute Tipps für die Pflege zu Hause und überreichte jedem Kind eine Zahnbürste und ein Zahnseidetierchen, mit denen gleich unter dem wachsamen Blick von Frau Froschauer geübt wurde.

Betriebsbesichtigung Firma Murauer

In den Genuss einer Betriebsbesichtigung der Firma Murauer kamen die Kinder der 3. Klasse. Am 11. Februar machten sie sich auf den Weg, um in die Höhnharter Arbeitswelt einen Einblick zu bekommen. Nach dem Kennenlernen des Betriebes gab es noch eine leckere Stärkung für den Rückweg zur Schule. Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Murauer!

Tanz- und Trommelworkshop

Die Salzburger Musikpädagogin und Musikerin Nane Frühstückl bot am 9. Februar einen Tanzworkshop an. Die Kinder lernten neben einem „Meerestanz“ auch einen ursprünglich aus Amerika stammenden irischen „Line Dance“. Am 17. März hielt Fr. Frühstückl einen weiten Workshop mit dem Schwerpunkt „Rhythmus und Percussion“ ab, bei dem die Kinder verschiedene Trommelrhythmen in Kombination mit Liedern erlernten.



Jägerschaft Höhnhart zu Besuch in der Schule

Die Mitglieder der Jagdleitung Höhnhart, Martin Erhart, Ferdinand Moser und Manfred Pointner, besuchten am 24. Februar die 4. Klasse der Volksschule Höhnhart.

An die Kinder wurden Wildtierkalender für 2016 verteilt. Außerdem vermittelten die Jäger den Kindern ein Grundwissen über die Jagd in Höhnhart.

Die mitgebrachten Lockgeräte animierten die interessierten Kinder zum Nachmachen von Tierlauten. Auch das richtige Verhalten im Wald, etwa bei Spaziergängen und Wanderungen, wurde erklärt, damit die Kinder in Zukunft auch selber Tiere in der freien Natur beobachten können.



Malwettbewerb der Raiffeisenbank

Wie jedes Jahr durften die Volksschulkinder wieder am Malwettbewerb der Raika teilnehmen. Das Thema des diesjährigen Wettbewerbs lautete "Fantastische Helden und echte Vorbilder". Dazu gestalteten die Kinder Bilder von Superhelden. Die Bilder werden von April bis Ende Mai in der Raiffeisenbank Höhnhart ausgestellt und können dort besichtigt werden. Für die Teilnahme hat die Schule 4 tolle Sachbücher erhalten. Ein herzliches Dankeschön dafür.



Radfahrprüfung

Am 17. März legten die Kinder der 4. Klasse die schriftliche Radfahrprüfung ab. Als Vorbereitung für die bevorstehende Radfahrprüfung besuchte uns Herr Polizeinspektor Engelputzeder am 31. März und unterrichtete die 4. Klasse in Verkehrserziehung.

Die eifrigen Schüler legten dann am 14. April die praktische Radfahrprüfung erfolgreich ab. Nach bestandener Prüfung überreichte Herr Engelputzeder die begehrten Ausweise. Im Anschluss wurden die neuen „Scheinbesitzer“ großzügig mit einem Fahrradschloss und Fahnen für das Fahrrad von der Raiffeisenbank beschenkt.

Dankeschön dafür!



GESUNDE GEMEINDE HÖHNHART

Vortrag: Rund ums Auge

Mit großer Freude durfte Johanna Hintermair, Obfrau der Gesunden Gemeinde ca. 40 Personen begrüßen, die zum Vortrag „Rund ums Auge“ am 06.04.2016 im Gasthaus Gramiller gekommen waren. Sehr ausführlich informierte Frau Dr. Aigner Petra aus Höhnhart, Fachärztin für Augenheilkunde über unser kostbares Sehorgan.

Dazu dürfen wir kurzfassen:

Viele Augenkrankheiten wie Kurz-, Weit- oder Alterssichtigkeit, grüner oder grauer Star, Makuladegeneration, Erkrankungen der Netzhaut oder das trockene Auge behindern oder bedrohen die Sehfähigkeit. Die Augenärztin erklärte dazu welche Ursachen die Erkrankungen haben können und wie diese Frühwarnzeichen erkannt werden können, damit eine entsprechende Behandlung durchgeführt wird.



Es wurde aber auch wieder einmal bewusst gemacht, wie wichtig eine Kontrolle der Augen ist, sowie ein regelmäßiger Augenarztbesuch!

Großer Andrang war bei dem kostenlosen Sehtest, der durch Herrn Pixner (Augenoptiker aus Ried i. I.) dann gleich vor Ort und Stelle durchgeführt wurde. So konnten sich alle Personen über ihre Sehschärfe informieren.

Wir bedanken uns für den sehr interessanten Vortrag und danken auch gleichzeitig für das kostenlose Engagement der Referenten.



FIT for FUN mit Smovey

Dies Gesunde Gemeinde wird an folgenden Tagen mit Noel Ries mit den Smovey-Ringen gehen und Bewegungsübungen machen.

**03.05. - 07.06.2016 um 19 Uhr
jeweils Dienstags**

Kosten: 7,- €
Treffpunkt: Gemeindeamt Höhnhart
Anmeldung: bei Johanna Hintermair
Tel.: 07755 6026 oder per Mail
Stefan.hintermair@gmx.at



Pilates

Danke an Heidi Neubauer für die vergangenen gemeinsamen Pilatesstunden. Die Teilnehmer waren begeistert und freuen sich schon auf den Herbst mit Heidis Pilatesstunden.



Fit im Winter

Danken möchten wir auch Herrn Hans Ortner, der uns mit seinen „Fit im Winter“ Stunden die notwendige Winter – Frühjahrs Power beschert hat. Er hat von uns viel verlangt, aber wir haben von ihm mehr bekommen. Wir freuen uns jetzt schon wieder auf den Herbst.



Nachmittagsturnen

Unser alljährliches Nachmittagsturnen haben wir mit Ostern beendet. Ab Herbst beginnen die Nachmittagsturnstunden wieder.



Gesunde Schuljause

In den letzten Wochen gab es:

Ofenkartoffel mit Dipp, Schöbersuppe mit Bananenmuffins, Pizzaschnecken, Obst mit Gernteigosterhasen, Pirchnermüsli mit Karottenkuchen, Bärlauchaufstrich und Schnittlauchbrote, Radieschenbrote und Gemüsesticks.

Brusttast Workshop zur Brustkrebsvorsorge

Am 04. April 2016 fand in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde Roßbach ein Brusttast Workshop statt. Bei diesem Seminar konnten die Teilnehmerinnen unter fachlicher Anleitung an einem Kunststoff-Brustmodell selber erlernen, wie sich Knoten anfühlen und auf welche Punkte es noch ankommt. Natürlich kann und soll die Tastuntersuchung die Mammographie nicht ersetzen, sondern ergänzend durchgeführt werden.

Vortrag: Rauchentwöhnung

Der Vortrag vom 18.04.2016 über Rauchentwöhnung mit Mag. Peter Flink wurde von 10 Personen besucht.

Mit dem Rauchen aufzuhören ist sicher sehr schwer. Deshalb machte Herr Flink den anwesenden Personen klar, wie viel **„mehr“** sie vom Leben haben, wenn sie nicht rauchen. Die Sucht „Rauchen“ ist im Kopf gespeichert und bestimmt den gesamten Tagesablauf.

Die Gesunde Gemeinde hofft, dass sich jeder Teilnehmer von diesem Vortrag etwas mitnehmen konnte und dass der ein oder andere es schafft, mit dem rauchen aufzuhören.

FASCHING IN ST JOHANN AM WALDE

Am 07. Februar nahmen die FF Außerleiten und Reini & Luki - die einen Wagen mit dem Motto „Schwäre Partie“ zusammenstellten - gemeinsam mit der Musikkapelle Höhnhart beim Faschingsumzug in Saigahons teil.



GOLDHAUBEN GRUPPE HÖHNHART

Spendenmarathon

Die Goldhaubengruppe Höhnhart kann heuer bereits auf sehr spendenreiche Monate zurückblicken. Insgesamt fast 2.000,- € konnten wir wieder an einige hilfsbedürftige Personen in unserem Ort und der näheren Umgebung weitergeben sowie auch drei soziale Einrichtungen unterstützen.

Sehr gefreut haben wir uns z.B. bei der Spendenübergabe in der Diakonie Mauerkirchen, über die sehr interessante Führung durch die Werkstätte und das nahe gelegene Wohnhaus, in denen Menschen mit Beeinträchtigungen vorbildlich betreut, unterstützt und gefördert werden.

Auch dieses Jahr haben wir wieder Nachricht von Sr. Reginalde (Leitenbauer Resl), Missionsschwester vom heiligen Blut in Kenia, bekommen. In einem sehr ausführlichen Brief gibt sie uns einen kleinen Einblick in das nicht einfache Leben in Afrika und bedankt sich recht herzlich für die Spende. Mit diesem Geld können Reparaturen an den veralteten und verrosteten Wassertanks des Provinzialhauses durchgeführt werden.

Im Namen aller unterstützten Personen möchten wir hiermit ein herzliches Dankeschön an die Höhnharter Bevölkerung aussprechen. Ohne diese wären diese Spenden letztendlich nicht möglich gewesen.

Terminvorschau

**Samstag
09. Juli 2016**

Ausflugsfahrt der
Goldhauben-Gruppe
in den Chiemgau!

Anmeldung:
Maria Pieringer
Tel.: 07743 / 2461



Spendenübergabe Diakoniewerk Mauerkirchen



Spendenübergabe Lebenshilfe Ried i. I.

JAGD HÖHNHART

Wildbret & Rezepte

Wildbret - direkt aus der Natur! Das Wildbret gehört (neben dem Fisch) zu den eiweißreichsten Fleischarten. Dieses Eiweiß ist darüber hinaus von überdurchschnittlicher biologischer Wertigkeit, das heißt, es hat einen hohen Verwertungsgrad für den Aufbau unseres körpereigenen Eiweißes. Weiters hat Wildbret einen sehr geringen Fettanteil. Da der Cholesteringehalt wesentlich vom Fett abhängt, ist Wild sehr cholesterinarm. Fett tritt zwar als Geschmacksträger auf, doch es genügt ein Anteil von ein bis zwei Prozent, um diese Eigenschaft voll wirksam werden zu lassen.

Wildbret ist ein hochwertiges Nahrungsmittel, das sich besonders auszeichnet durch

- leicht verdauliches Eiweiß
- geringen Fettanteil
- spärliches Vorkommen von Bindegewebe
- feinfaserige Muskelstruktur
- angenehmen, artspezifischen Geruch
- angenehmen, artspezifischen Geschmack.

Die Gaumenfreuden, die der Genuß von Wildbret bieten kann, sollten Sie Ihrer

Familie, ihren Freunden und sich selbst nicht vorenthalten. Bestens geeignet auch für den Gartengrill zu Hause!



Auch bei uns in Höhnhart gibt es ab 01. Mai bis Ende September wieder heimisches, frisches Wildbret aus der Höhnharter Jagd!

- | | |
|--------------------|------------------|
| - Erhart Martin | 0676 / 840160746 |
| - Moser Ferdinand | 0676 / 821260104 |
| - Pointner Manfred | 0650 / 6344892 |
| - Spadinger Ludwig | 0664 / 4850881 |

Die Jagdgesellschaft Höhnhart informiert:

Mehr als 4.500 Hasen sind alleine im Vorjahr auf Oberösterreichs Straßen verendet. Die Feldhasen sind im Frühjahr besonders aktiv, es ist Paarungszeit, lautete die Warnung kurz nach Ostern.

Die Population des Feldhasen schrumpft. Schuld daran ist neben den oftmals ungünstigen Lebensbedingungen aufgrund intensiver Bewirtschaftung und vor allem der steigende Ausbau des Straßennetzes. Der Bau zahlreicher Straßen setzt dem Feldhasen immer stärker zu. Sein natürlicher Lebensraum, sein natürlicher Aktionsradius wird dadurch stark eingeschränkt: 60 Kilometer Straßen durchschneiden durchschnittlich den Lebensraum eines Hasen.

Im Bundesländervergleich liegt Oberösterreich mit rund 4.500 toten Hasen im Jahr 2015 auf Platz zwei. Nur auf Niederösterreichs Straßen werden mehr Feldhasen überfahren, dort waren es etwa 11.000.

Fehlverhalten führt zu Folgeunfällen

Es ist zu raten nicht abrupt abzubremsen oder das Lenkrad zu verreißen, wenn ein Tier die Straße überquert. Das führe oft zu Folgeunfällen.



Polizei auch bei Unfall mit Feldhasen zu verständigen

Kommt es zu einem Unfall mit einem Wildtier, müsse man die Unfallstelle sichern und die Polizei verständigen, das gilt auch für Hasen! Wer ein verletztes oder getötetes Tier mitnimmt, mache sich wegen Diebstahls strafbar.

Die Polizei sei auch dann zu verständigen, wenn das verletzte Tier weiterläuft, da man sonst keinen Schadenersatz durch die Versicherung bekommt, warnen die Experten. Wenn bekannt, ist es auch sinnvoll, sofort den örtlichen Jäger zu verständigen, bzw. wird dies von der gerufenen Polizei erledigt.

Am 01. Mai wurden Ferdinand Bachmaier und Michael Schwarzwald in die Jüngerschaft Höhnhart aufgenommen.



Foto v.l.n.r.: Martin Erhart, Ludwig Spadinger, Manfred Pointner, Michael Schwarzwald, Ferdinand Bachmaier, Ferdinand Moser

BIO ENERGIE HÖHNHART

Besuch aus Finnland

Besuch aus Finnland hatte kürzlich das Biomasse Heizwerk in Höhnhart. Obmann Alfred Langmaier konnte eine Abordnung aus Lahti (Finnland) in Höhnhart begrüßen, die sich auf einer Inforeise in Sachen Bioenergie in OÖ befanden. Sie waren u.a. auf der Energiesparmesse in Wels und zeigten in Höhnhart besonderes Interesse für die in OÖ wohl einmalige „SPANNER Holzverstromungsanlage“ im Biomasse-Heizhaus in Höhnhart. Dadurch kann auch die anfallende Wärme der Anlage im Fernwärmenetz (85%) oder zur Trocknung des Hackguts (15%) verwendet werden.

Seit September 2014 betreibt die Bioenergie Höhnhart eine „SPANNER Holzverstromungsanlage“ mit der Strom (45 kW) und Wärme (120 kW) durch biogener Kraft-Wärmekopplung als energieeffizienter Beitrag zur Energiewende erzeugt wird, so Ob-

mann Alfred Langmaier zu den finnischen Gästen.

Die Bioenergie Höhnhart betreibt seit 2007 eine Biomasse Nahwärmanlage mit einem 800 kW Einzelkessel – inzwischen sind über 50 Höhnharter Haushalte angeschlossen. Dies ist auch für die Gemeinde Höhnhart eine gern genommene alternative Heizmöglichkeit für viele Eigenheim-Errichter, so Bgm. Erich Priewasser.



MUSIKVEREIN HÖHNHART

Jahreshauptversammlung

Am 05. Februar fand die Jahreshauptversammlung des Musikvereins in unserem Probelokal statt. Nach einigen Begrüßungsworten von unserer Obfrau Heidi Parb zur Eröffnung ließ unsere Schriftführerin Julia Mairleitner das vollgepackte Jahr 2015 noch einmal Revue passieren. Im Anschluss daran folgte von unserer Kassierin Barbara Forstentpointner der Kassenbericht. Stefanie Reiter, unsere stellvertretende Jugendreferentin, informierte schließlich über die Jugendarbeit im vergangenen Jahr 2015. Erfreulicherweise läuft diese sehr gut. Es gab wieder einige Jungmusikerleistungsabzeichen und ein Musikerleistungsabzeichen, über die sich der Verein und die Musiker freuen durften. Der Jungmusikerbrief wurde an Anja Eichinger (Klarinette) und Thomas Neuländtner (Trompete) überreicht.



Weiters sind auch noch einige Jungmusiker in Ausbildung. Der Musikverein braucht sich somit keine Sorgen wegen Nachwuchs machen.

Unsere Obfrau bedankte sich für die Zusammenarbeit im Jahr 2015 und wies darauf hin, dass sie sich auch heuer wieder so gute Zusammenarbeit wünscht. Bürgermeister Erich Priewasser bekundete seinen Dank im Namen der Gemeinde und versicherte uns wieder jegliche Unterstützung seitens der Gemeinde.

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung gab es bei fröhlichem Zusammensein noch eine kleine Jause und einen kleinen Umtrunk für jeden.

Überreichung der Jungmusikerabzeichen

Am Samstag den 23.01.2016 fand in Burgkirchen die Überreichung der Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) statt. Vom Musikverein Höhnhart waren es vier, die mit einem Abzeichen ausgezeichnet wurden. Thomas Neuländtner durfte sich auf der Trompete über das JMLA in Bronze freuen. Er legte dieses mit "gutem Erfolg" ab. Ebenso absolvierten Anja Eichinger mit "sehr gutem Erfolg" und Katharina Gradinger mit "gutem Erfolg" auf der Klarinette das JMLA in Bronze. Thomas und Anja haben sich bereits in die Reihen unserer Musiker gesellt, und wir freuen uns schon darauf, dass sie lange unserem Verein die Treue halten.

Unsere Obfrau Heidi Parb hat auf ihrem Instrument dem Fagott die Prüfung zum Musikerleistungsabzeichen in Silber mit "sehr gutem Erfolg" abgelegt. Herzliche Gratulation den vier Musiker/innen.



Abschluss der Blockflötengruppe

Auch in diesem Jahr stand zu Semesterschluss wieder der Wechsel der Blockflötenschüler an. Natürlich wurden die "Abschluss-Schüler"- dies sind Annalena Mühlbacher, Klara Gradinger, Yvonne Paulsen, Jessica Paulsen, Jonas Schöppl, Florian Neuländtner und Lea Mühlbacher gebührend verabschiedet.

Heuer wurden die Blockflötenkinder zum ersten Mal in 2 Gruppen von den Blockflötenlehrerinnen Katharina Brunnbauer und Stefanie Reiter unterrichtet. Im Rahmen eines schönen Abschlussabends bekamen die Blockflötenschüler die Gelegenheit, ihr Können den Zuhörern wie Eltern, Geschwistern, Großeltern, Freunden und natürlich auch Mitgliedern unseres Musikvereins zu präsentieren.

Natürlich durften sich alle 7 Schüler/innen über ein Zeugnis mit „Sehr gutem Erfolg“ freuen.

Ganz besonders freut es uns, dass auch diesmal wieder viele den Entschluss gefasst haben,



nach der Blockflöte ein weiteres Instrument zu erlernen und damit vielleicht auch aktive Musiker im Verein zu werden. Besonderer Dank gilt an dieser Stelle unseren Jugendreferentinnen Katharina Brunnbauer und Stefanie Reiter, die in der Jugendarbeit sehr engagiert sind.

Auch der gemütliche Teil kam beim Abschlussabend nicht zu kurz und so gab es für alle Besucher Kuchen, Kaffee und Getränke womit sie den Abend ausklingen liesen.

Neue Blockflötengruppe:

- Hanna Harrer
- Jakob Keplinger
- Jana Hütter
- Nicole Paulsen
- Susanna Duft



Großer österreichischer Zapfenstreich

Vor 10 Jahren wurde am Gemeindeplatz der „Große österreichische Zapfenstreich“ aufgeführt.

Wir möchten am **3.9.2016** die Gelegenheit nutzen und diese Aufführung wieder veranstalten. Gemeinsam mit dem Musikverein St. Johann werden wir, wie schon vor 10 Jahren, den Zapfenstreich aufführen. Anschließend wollen wir gemeinsam zur Firma Brunnbauer marschieren und den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Wir freuen uns, wenn ihr in euren Uniformen, Trachten oder Dressen an diesem Abend dabei seid und wir gemeinsam einen Zug, in Begleitung von Fackelträgern, zur Festhalle machen.

Der Zapfenstreich wird speziell für Ehrungen oder Gedenken aufgeführt und wir denken, dass jeder Verein Anlässe hat, dankbar für Jemanden oder Etwas zu sein.

Wir haben einen Eintritt von €3 geplant und natürlich sollen Alle, die in der Vereinsuniform oder -kleidung teilnehmen und uns begleiten, FREIEN Eintritt haben.

Wir möchten die Jugend in den Vereinen bitten, uns beim Zug zur Festhalle als Fackelträger zu begleiten

Wir hoffen, euer Interesse geweckt zu haben und freuen uns über viele Teilnehmer und Zuhörer.

ASKÖ TENNISCLUB HÖHNHART

Schnuppertennisaktion

Du wolltest schon immer einmal dieses wunderbare Spiel mit dem gelben Filzball probieren. Beim Höhnharter Tennisverein ist jeder Interessierte zu einer gratis Probeinheit eingeladen.

Kontakt: **Andreas Meixner 0699/16 216 716**

Winter Tennishalle Ried

Auch dieses Jahr nahm der ASKÖ TC Höhnhart wieder am OÖTV Wintercup, der in der Tennishalle des UTC Fischer Ried ausgetragen wurde, teil.

Das Team rund um Mannschaftsführer Thomas Brunnbauer, Klaus Baier, Andreas Hintermaier, Lukas Diermair, Herbert Sperl, Hans Leimhofer, Andreas Meixner und Andreas Lang verfolgte das Ziel, ebenso wie im Vorjahr, ins obere Play-Off des Wintercups zu kommen, wo es dann zu Kreuzspielen unter den jeweiligen Gruppenbesten kommt. Nach Siegen gegen den UTC Fischer Ried 3 und Pram-Wendling, als auch einem Unentschieden gegen unsere ebenfalls stark aufspielende Nachbargemeinde Aspach Wildenau 2 musste man sich lediglich dem UTC Wernstein geschlagen geben.

Durch den 2. Platz in der Gruppe musste sich der ASKÖ TC Höhnhart im Kreuzspiel dem Gruppenersten der anderen Gruppe stellen, nämlich dem UTC Fischer Ried 2. Die Rieder wurden ihrer klaren Favoritenrolle gerecht und zogen ins Finale ein, während sich die Höhnharter gegen den UTC St. Martin im Spiel um Platz 3 ein heißes Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten, welches nach den Einzel- und Doppelspielen wiederum unentschieden ausging. Aufgrund des besseren Satzverhältnisses setzte sich allerdings St. Martin durch.

Die Mannschaft ist mit diesen Leistungen dennoch überaus zufrieden und hofft, diese auch auf der neuen Tennisanlage abrufen zu können.

Tolle Aussichten auf die kommende Freiluftsaison

Voller Spannung und Vorfreude stehen wir in den Startlöchern für die kommende Saison, dies nicht zuletzt aufgrund unserer neuen Tennisplätze.

Wir freuen uns sehr, unsere gesamte Anlage auf neuem Niveau präsentieren zu können und hoffen auf viele sportliche Erfolge in dieser Saison.



Wichtige Information:

Die Plätze unserer neuen Anlage sind bereits spielbereit und auch das neue Vereinsheim lässt nicht mehr lange auf sich warten, womit wir bald voller Elan in die neue Frühjahrssaison und mit den Jugendtrainings starten können.

Kinder Tennis Ostercamp

Wie bereits in den vergangenen Jahren fand auch heuer wieder unser traditionelles Kinder-Ostercamp statt. Das zweitägige Tenniscamp wurde in der Tennishalle in Geinberg abgehalten und von vielen Kindern als willkommener Start in die Osterferien angenommen.

Die Motivation und grandiosen Trainingsleistungen der Kinder freuten nicht nur Trainer Klaus Baier, sondern wurden auch vom Osterhasen entsprechend gehuldigt, indem er in der Tennishalle ein verfrühtes Osternest versteckte.



Was erwartet uns im Jahr 2016 - Ausblick:

Im Mai starten wir unsere professionelle Meisterschaftsvorbereitung traditionell mit einem Tenniscamp in Kroatien.

Wir haben auch heuer wieder eine Herrenmannschaft beim Österreichischen Tennisverband als Meisterschaftsmannschaft gemeldet. Überdies sind wir sehr stolz auf unsere Hobby Cup Damen Mannschaft, die sich bereits seit Jahren in der ersten Gruppe hält. Auch hier ist Meisterschaftsstart Ende Mai.

Im Mai/Juni werden wir mit dem Kinder- und Jugendtennistraining sowie dem Training für Anfänger und Erwachsene starten.

Mit Mitte Juli können sich alle Kinder auch heuer wieder auf das Kindertenniscamp freuen (eine detaillierte Ausschreibung folgt zu einem späteren Zeitpunkt). Im August, werden wir uns speziell auf die Kindermeisterschaft (Beginn Ende August) vorbereiten.

Parallel dazu werden die alljährlichen Vereinsmeisterschaften ausgetragen.

Aufgrund der großen Nachfrage (17 Paare) und des großen Erfolges der vorangegangenen Jahre gibt es auch heuer wieder (auch für Paare aus den Nachbargemeinden) ein Mix-Doppel-Turnier.

Eröffnung der neuen Tennisanlage

17. September

Offizielle Eröffnung mit Landesrat Mag. Dr. Strugl

18. September

Frühschoppen für alle Gemeindebürger

ASVÖ SC HÖHNHART - FAUSTBALL

Landesmeister - U 14 männlich

Auch im heurigen Jahr war Grieskirchen wieder der perfekte Boden für die U14 Mannschaft des ASVÖ SC Höhnhart. Da man sich mit dem Bezirksmeistertitel für die Landesmeisterschaft qualifizieren konnte, machte sich das topmotivierte Team bestehend aus Kapitän Niclas Mülbacher, Simon Perberschlager, Julian Schmeitzl, Thomas Neuländtner, Felix Ridler, Markus Moser und Gabriel Kolb schon früh morgens auf den Weg den begehrten Titel in die Innviertler Faustballhochburg zu holen.

Mit einer makellosen Vorrundenbilanz von 6 Punkten aus 3 Spielen wurden die Gegner aus Urfahr, Bad Kreuzen und Enns regelrecht vom Platz gefegt. Der erste Gruppenplatz bedeutete den Einzug ins Halbfinale und somit war ein Platz unter den besten Vier gesichert.

Im ersten Satz gegen Freistadt hatte man noch leichtes Spiel. Der zweite entwickelte sich jedoch zu einem wahren Krimi. Nach einigen bisher ungewohnten Eigenfehlern im Spielaufbau und im Angriff sah man sich plötzlich mit einem Rückstand von 4:9 konfrontiert. Mit großem Kampfgeist und Siegeswillen fand die Mannschaft allerdings wieder zu alter Stärke zurück und überließen den Mühlviertlern keinen Punkt mehr. Finalgegner war diesmal Union Nußbach, die

sich zuvor gegen Bad Kreuzen durchgesetzt hatte.

"Unsere Schützlinge haben im Finale Faustballsport vom Feinsten abgeliefert und dem Gegner nicht den Hauch einer Chance gelassen. Angefangen bei der tadellosen Abwehr und dem konstanten Zuspiel bis hin zu druckvollen Schlägen konnte man alles sehen. Das gezielte Training der letzten Wochen hat sich gelohnt. Wenn wir bei den österreichischen Meisterschaften unser Potenzial abrufen können, werden wir auch dort ein Wörtchen mitzureden haben.", so der stolze Nachwuchstrainer Lukas Diermair.

Die Jungs freuen sich nun über den bereits fünften Landesmeistertitel in den letzten zweieinhalb Jahren und sind auf dem Weg die erfolgreichste Jugendmannschaft in der langjährigen Geschichte des Höhnharter Faustballvereins zu werden.

Neben den Jungs nahm auch die weibliche Mannschaft des ASVÖ SC Höhnhart an der Landesmeisterschaft teil, die in Linz ausgetragen wurde. Die Mannschaft rund um Valentina Diermair, Lisa Lindlbauer, Laura Wagner, Hannah Stadlbauer und Sarah Putteringer setzte sich erst im Herbst zusammen und erreichte den fünften Platz.



Ein weiterer Landesmeistertitel - U 18 weiblich

Nach dem die U14 Burschen letzte Woche in Grieskirchen vorgelegt hatten, schafften es auch die Mädels in der weiblichen U18 den Landesmeistertitel ohne Satzverlust nach Höhnhart zu holen. Mit 11:3, 11:3 gegen Freistadt und einem fast ebenso deutlichem 11:7, 11:4 Sieg über die Konkurrentinnen aus St. Martin sicherte man sich souverän als Gruppenerster einen Platz im darauffolgenden Halbfinale gegen Hirschbach.

„Ersatzgeschwächt, durch den Ausfall unserer Mittelfrau, mussten wir auf das erst 12-Jährige Nachwuchstalent Valentina Diermair zurückgreifen, die in der Abwehr eine gelungene Bewährungsprobe ablieferte. Mit dem Einzug ins Halbfinale war das ausgegebene Ziel des Tages eigentlich schon erreicht und somit konnten wir ohne Druck den darauffolgenden Spielen entgegenblicken.“, so Trainer Thomas Augustin.

Eine geringe Eigenfehlerquote und eine konstante Teamleistung reichten aus um auch den Gegner aus Hirschbach klar zu bezwingen. Das Team bestehend aus Petershofer Verena, Huber Kerstin, Spadinger Teresa, Poll Verena und Diermair Valentina freute sich über den Einzug ins Finale.

Erneut traf man dort auf Vorrundengegner St. Martin. Der erste Satz war wieder eine klare Angelegenheit für die Höhnharter Spielerinnen. Im zweiten schlichen sich jedoch einige Eigenfehler ein und das erste Mal in diesem Bewerb sah man sich mit einem Rückstand konfrontiert. Trainer Thomas Augustin entschied sich für ein Time-out und schaffte es so durch kleine taktische Änderungen das Ruder herumzureißen. Wieder einmal stand Höhnhart ganz oben auf dem Siegereppchen.



ASVÖ SC HÖHNHART - FAUSTBALL

Doppeltes GOLD für Höhnharter Faustballmannschaften!

Die Höhnharter Powerteams waren nicht zu stoppen!

Mit den regierenden Landesmeistern U18 weiblich und U14 männlich hatte die Innviertler Faustballhochburg Höhnhart gleich zwei Mannschaften mit Anspruch auf den Staatsmeistertitel am Start.

In der Klasse U14 männlich gewannen die Diermair Schützlinge die Spiele gegen Grieskirchen, Bozen und Drösing jeweils klar mit 2:0 Sätzen. Nach dieser souveränen Vorstellung in der Vorrunde war man bereits fix für das Halbfinale qualifiziert.

In diesem Spiel gegen Nussbach konnte der Gegner im ersten Satz noch bis zum Stand von 9:9 gut mithalten, musste den Satz aber dann dennoch knapp mit 11:9 abgeben. Im zweiten Satz zeigte das junge Team aus Höhnhart Faustball vom Feinsten und die Kremstaler wurden mit 11:3 regelrecht aus der Halle geschossen.

Im Endspiel um den Meistertitel traf man auf keinen geringeren als den ASKÖ Seekirchen. Die Mozartstädter sind seit Jahren ein eher unangenehmer Gegner für die Höhnharter Faustballer, da sie sich in einer großen Sporthalle bestmöglich auf solche Titelkämpfe vorbereiten können. Von Anfang an begannen die Flachgauer Jungs druckvoll und überrumpelten Höhnhart mit 11:3. Im zweiten Satz gelang Höhnhart der bessere Start und man lag schon mit 5:2 in Front ehe der Gegner immer stärker wurde. Beim Spielstand von 7:5 für Seekirchen nahm der Höhnharter Trainer Lukas Diermair ein taktisches Time-Out um den Erfolgslauf des Gegners zu unterbrechen. Die Rechnung ging voll auf. Die Höhnharter konnten den zweiten Satz mit 11:9 nach Hause spielen. Im entscheidenden dritten Satz ließ man den Salzburgern keine Chance mehr. Taktisch kluge Serviceschläge auf den Seekirchner Hauptangreifer von Nicolas Mühlbacher, eine tolle Abwehrleistung von Felix Ridler, Thomas Neuländtner und Julian Schmeitzl sowie perfekte Zuspiele von Simon Perberschlager, der auch als Rück-

schläger wichtige Punkte erzielen konnte, waren der Schlüssel zum Erfolg. Markus Moser und Gabriel Kolb vervollständigten den Höhnharter Nachwuchskader und setzten sich ebenfalls immer wieder positiv in Szene.

Grenzenlos war der Jubel nach dem Matchball und für die Jungfaustballer war es ein bewegender Moment als sie die Goldmedaille umgehängt bekamen. Zu Hause angekommen wurden sie gebührend empfangen und auch eine kleine Feier stand natürlich am Programm.



Bei den Titelkämpfen der U18 weiblich waren die Vorzeichen für die Höhnharter Mädels eher ungünstig. Verletzte und teilweise erkrankte Spielerinnen mussten die Reise ins Mühlviertel antreten, außerdem fehlte aus beruflichen Gründen Stammspielerinnen Vanessa Bogner.

Da im Verein jedoch tolle Nachwuchsarbeit geleistet wird, konnte man darauf verzichten, sich Spielerinnen anderer Teams auszuleihen. Mit Valentina Diermair und Dorothea Mair bekamen zwei ehrgeizige Nachwuchshoffnungen eine Chance, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Durch die Routine und Unterstützung der erfahrenen Bundesligadamen liefen die beiden Jungtalente zu ansprechender Form auf. Alle drei Spiele der Vorrunde wurden gewonnen. Im Halbfinale ließ man St. Martin im Mühlkreis mit 11:5 und 11:5 keine Chance.

So wie bei den Burschen lautete der Finalgegner ASKÖ Seekirchen. Im ersten Satz war man mit 12:10 noch unglücklich unterlegen, dann aber legten Teresa Spadinger, Kerstin Huber, Verena Petershofer, Verena Poll und ihre beiden Youngstars noch einmal kräftig zu. Die nächsten beiden Sätze gingen an die Innviertlerinnen.

Mit zwei gewonnenen Staatsmeistertiteln an einem Tag hat man Höhnharter Faustballgeschichte geschrieben und die Leistung wird nur noch sehr schwer zu übertreffen sein.



Höhnharter Faustball - Simply the Best

ASVÖ SC HÖHNHART - SKISPRUNG

Moharitsch-Geschwister in Topform

Die österreichischen Schülermeisterschaften im Skispringen am Sonntag, 06.03.2016 sind für den ASVÖ SC Höhnhart äußerst erfolgreich verlaufen. Vanessa Moharitsch sicherte sich im steirischen Eisenerz die Goldmedaille in der Schülerinnen-Klasse. Schon am Samstag 05.03 hatte sie sich mit dem Team Oberösterreich den Sieg im Austria Cup Mannschafts-Springen geholt. Zudem schloss Moharitsch die Saison als Austria Cup Gesamtsiegerin ab. „Vanessa hat eine super Saison hingelegt, national wie international. Sie hat einen großen Schritt vorwärts gemacht“, freute sich Christian Schmitzberger, der Sprungtrainer des ASVÖ SC Höhnhart.

Auch Julia Mühlbacher legte als Fünfte der österreichischen Meisterschaften wiederum eine Talentprobe ab, wobei sie als jüngste Teilnehmerin die Bronzemedaille nur knapp verpasste. Auch Simon Moharitsch wusste

mit Rang fünf zu überzeugen – auch er schrammte nur knapp am Podest vorbei. Beim Austria Cup am Samstag 05.03 hatte Moharitsch mit Rang sieben auch schon aufhorchen lassen. „Diese Topleistungen zeigen, dass die Nachwuchsarbeit in Höhnhart und das tolle Umfeld in der Borbet Allianz Arena Früchte tragen“, freute sich Trainer Schmitzberger.



ASVÖ SC HÖHNHART - SKI ALPIN

Regenschlacht beim Jedermann Biathlon

Trotz warmer Temperaturen und Dauerregen duellierten sich am Samstag, 20.02.2016 19 Dreier-Teams beim fünften Jedermann Biathlon in der Höhnharter Borbet Allianz Arena. „Durch zwei LKW-Ladungen Schnee aus der Faistenau konnten wir den Bewerb trotz Schneemangels durchführen. Auch der starke Regen konnte den zahlreichen Athleten den Spaß nicht verderben“, so Organisator Gerold Sattlecker vom ASVÖ SC Höhnhart.

Den Sieg im A-Bewerb sicherte sich das Team aus Stern mit Maximilian Barth, Günther Obermair und Tim Zandl. Zweite wurden die Höhnharter Skisprungtrainer mit Christian Schmitzberger, Andreas Salhofer und Daniel Karrer. Auf Rang drei landete der „FC Hexenschuss“ mit Ferdinand Gramiller, Klaus Schmalzl und Bernhard Salhofer.

Auch ein B-Bewerb für alle Mannschaften, die schon in der ersten K.O.-Runde ausgeschieden waren, wurde abgehalten. Den dortigen Sieg holten sich mit Martin Erhart, Paul Diermair und Daniel Huber drei Nachwuchssportler. „Der Dank gilt allen Mitarbeitern, die geholfen haben, das Rennen überhaupt stattfinden zu lassen“, so Sattlecker.



Höhnharter Kinderskitage wieder ein voller Erfolg!

Trotz schwieriger Schneeverhältnisse gelang es dem ASVÖ SC Höhnhart, Sektion Ski-Alpin, drei Kinderskitage zu veranstalten. Beim ersten Schikurs am 13.12.15 fuhr man aufgrund der Pistenbedingungen mit gemischten Gefühlen ins Schigebiet Reiteralm. Insgesamt beteiligten sich 100 Personen an dieser Ausfahrt. Ein großer Teil der mitgereisten Kinder (46) nahmen am Schikurs teil.

Am 28.12. und 29.12.15 erhöhte sich dann die Teilnehmerzahl jeweils auf 61 Kinder pro Tag. Der letzte Kurstag konnte dank der Arbeit des 18-köpfigen Betreuerteams erfolgreich abgeschlossen werden. „Man konnte bei den letzten Abfahrten eine deutliche Steigerung des Könnens erkennen!“, so Sektionschef Herbert Gruber.

Für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit zwischen Kinder, Eltern und Betreuern bedankt sich das gesamte Team der Sektion Ski-Alpin des ASVÖ SC Höhnhart.

Mit der Vereinsmeisterschaft am 13.2.2016 ging bereits der nächste Event über die Bühne. 43 Starter umfasste diesmal das Starterfeld beim Riesentorlauf. Mit Peter Rechenmacher bei den Herren und Lena Gruber bei den Damen standen zwei altbekannte wieder auf dem obersten Treppchen.



FIRMA FERDINAND BERNHOFER

Tag der offenen Tür & Lange Nacht der Forschung



Das Team: Manuela Bogner, Michael Ritzberger, Jasmin Mühlbacher, Georg Binder, Michael Mühlecker, Kurt Binder, Barbara Grabner, Mathias Reitbauer, Karl Reichinger, Elfriede Mühlbacher, Peter Folk, Frank Nüsken, Karl Knauseder, Franz Perberschlager

Die Geschichte des Unternehmens



Beginn der Führung



Vorführung einer Personenbergung



Das Kinderprogramm gestaltete das FBZ Aspach (Bild: Sabine Priewasser)



Im Zuge der Langen Nacht der Forschung öffnete die Gesenkschmiede Bernhofer ihre Pforten, um Interessierten einen Einblick in die Produktion von Gesenkschmiedeteilen sowie einen Überblick über den Einsatzbereich der Produkte zu ermöglichen.

Im Laufe des Nachmittags und Abends besuchten rund 700 Personen das Unternehmen und nahmen an 50 Führungen teil. Neben der Besichtigung des Unternehmens konnten bei Bergeschereneinsätzen durch die FF Thanstrass die Produkte von Bernhofer auch live im Einsatz besichtigt werden.

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte die FF Außerleiten.

Die Familie Bernhofer bedankt sich bei allen Besuchern sowie bei allen Mitarbeitern, die bei der Veranstaltung mitwirkten und einen erfolgreichen Nachmittag ermöglichten.

FREIWILLIGE FEUERWEHR HÖHNHART

Vollversammlung

Die Vollversammlung der FF Hönhart fand am Freitag, 11.03.2016 im GH Gramiller statt. Kdt. Johann Reiter konnte 40 Mitglieder begrüßen und Abschnittskdt. Franz Baier, der ausführlich über die Arbeit mit neuen Online-Programmen im Feuerwehrwesen informierte. Damit kann jede Feuerwehr nachweislich Rechenschaft ablegen über Einsätze und viele freiwillige Arbeitsstunden. Sei es über Arbeiten mit der Gerätschaft, Wartung der Einsatzfahrzeuge oder auch die Ausbildung der Mannschaft und Jugend. BGM Erich Priewasser war erfreut über die gute Zusammenarbeit der drei Ortsfeuerwehren Hönhart, Außerleiten und Thannstraß. So war eine schnelle und für alle passende Durchführung von Fahrzeuganschaffungen für alle drei Feuerwehren binnen weniger Jahre nur möglich, weil dies in Übereinstimmung aller beteiligten erfolgte.



HBI Johann Reiter erhielt im Rahmen der Abschnittstagung am 23.02.2016 von der FF Hönhart die Bezirksverdienstmedaille 2. Stufe in Silber.

Kdt. Johann Reiter berichtete über 29 Einsätze im Jahr 2015 (davon 4 Brandeinsätze und 25 Technische Einsätze). Aber auch von erfolgreichen Mitgliedern die z.B. bei beim Atemschutzleistungsabzeichen sowie beim Technische Hilfe Leistungsabzeichen 2015 beachtenswerte Erfolge erringen konnten.

Höhepunkt war die Ehrung von 2 Kameraden mit 40 Jahren freiwilligen Dienst in der Feuerwehr: Johann Meixner und Friedrich Sallaberger (am Foto v.l.vorne mit Abschnittskdt. Franz Baier, Kdt. Stellvertreter Hermann Muraier, Kdt. Johann Reiter und Bgm. Erich Priewasser)



sowie passend dazu die Angelobung von drei Jugendmitgliedern: Stephan Muraier (1.v.r.), Denis Pichler (Mitte) und Jeremias Schober (1.v.l.) mit Kdt. Stellvertreter Hermann Muraier (li.) und Kdt. Johann Reiter (re.)

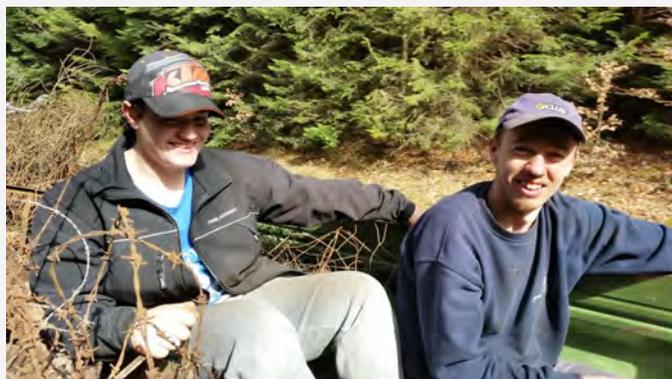


Alteisensammlung

Die FF Höhnhart veranstaltete am Samstag, 02. April 2016 wieder eine Alteisensammlung. An die 20 freiwillige Helfer sammelten zwei große Container Alteisen (ca. 19 to) und 5 Altautos. Kdt. Johann Reiter und Stv. Hermann Murauer freuten sich, dass die Sammelaktion in der Bevölkerung so gut angenommen worden ist, große Mengen Alteisen waren zu Hause oft bereit gestellt.

„Obwohl der Alteisenpreis derzeit nicht hoch ist, wollten wir diese Sammelaktion durchführen. Viele Leute haben schon gewartet, dass wir kommen und im Hinblick auf die Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges 2017 ist die FF Höhnhart auch über kleinere Einnahmen

froh“, so Kdt. Reiter. Ein Danke an dieser Stelle an die Firma Auto Destinger, die wieder den notwendigen Abstellplatz für die Container zur Verfügung stellte.



Wissenstestabzeichen in Silber

Am 12. März 2016 absolvierte in Mattighofen das Jugendfeuerwehrmitglied **Markus Moser** von der Feuerwehrjugend Höhnhart das Wissenstestabzeichens in Silber.

Die FF Höhnhart, vor allem aber Jugendbetreuer Martin Erhart und Kdt. Johann Reiter gratulieren zu diesem tollen Erfolg und sind stolz auf die erbrachte Leistung.



FREIWILLIGE FEUERWEHR THANNSTRASS

Vollversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Thannstraß hatte am Samstag, den 12. März 2016, ihre 91. Vollversammlung.

Mit einer Powerpointpräsentation wurde das abgelaufene Jahr 2015 präsentiert. Es kam zu 4 Brand- und zu 11 technischen Einsätzen, wo insgesamt 567 Stunden aufgewendet wurden. Ebenfalls wurden für Übungen 1024 Stunden aufgewendet, 13 Lehrgänge absolviert und 35 Leistungsabzeichen erworben.

Nach den Funktionsberichten wurden die Ehrungen verdienter Kammeraden vorgenommen: Am Bild mit Vizebgm. Josef Pieringer (1.v.l.), Kdt. Stv. Karl Fessl (1.v.r.), Kdt. Ernst Baier(2.v.r.) und Abschnittskdt. Stv. Franz Baier (3.v.r.)

Bezirksverdienstmedaille 3. Stufe :

- Karer Martin (n.a.B.)
- Karer Stephan (2.v.l.)
- Öller Hannes (3.v.l.)

Bezirksverdienstmedaille 2. Stufe :

- Priewasser Markus (4.v.l.)

60-jährige Ehrenurkunde

- Mühlbacher Adolf (5.v.l.)

50-jährige Feuerwehrdienstmedaille

- Bauchinger Johann (n.a.B.)

25-jährige Feuerwehrdienstmedaille

- Feichtenschlager Didi (6.v.l.)
- Kronberger Günter (4.v.r.)

Kommandant HBI Baier Ernst bedankte sich für die zahlreich geleisteten ehrenamtlichen Stunden.



Der Osterhase war bei der Feuerwehrjugend

Dieses Jahr veranstaltete die Feuerwehrjugend Thannstraß das erste mal eine Osteraktion. Dazu wurden die Kinder der Feuerwehrmitglieder sowie die Nachbarskinder eingeladen.

Zuerst wurde mit den Kindern gebastelt, anschließend fuhren wir mit den Feuerwehrautos zur Schisprungschanze nach Höhnhart, dort gab es ein Spiel zu absolvieren.

Nach Rückkehr ins Feuerwehrhaus durften die Kinder Ostereier pecken und ihre Malkünste unter Beweis stellen.

Den Abschluss des Nachmittages stellte das Osternest suchen dar.



Jugendleistungsabzeichen in Gold

Nach monatelangem Training fand am Samstag 9. April 2016 der Bewerb um das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen (FJLA) in Gold statt.

2 Jungfeuerwehr-Mitglieder der FF Thannstraß wurden auf dieses Abzeichen vorbereitet. Leider konnte krankheitsbedingt nur einer daran teilnehmen.

Das JFLA Gold ist die höchste Stufe an Leistungsabzeichen, welches in der Feuerwehrjugend erlangt werden kann. Die Teilnehmer müssen dabei einige Stationen wie zB legen einer Saug- und Löschleitung, Absichern einer Unfallstelle, Erste Hilfe etc. positiv absolvieren.

Sebastian Krotzer, Jugendfeuerwehrmitglied der FF Thannstraß konnte das begehrte Abzeichen erwerben. Insgesamt konnte 43 Teilnehmer das Abzeichen überreicht werden.

Das Kommando sowie die Jugendbetreuer der FF Thannstraß gratulieren herzlich zum Erfolg.



FREIWILLIGE FEUERWEHR AUSSERLEITEN

Jugendleistungsabzeichen in Gold

Am 12. März 2016 absolvierten in Mattighofen die Jugendfeuerwehrmitglieder **Feichtenschlager Andreas** und **Englert Marcel** von der Feuerwehrjugend Ausserleiten die höchste Stufe des Wissenstestabzeichens in Gold.

Wir gratulieren zu diesem tollen Erfolg und sind stolz auf die erbrachte Leistung.



Ehrungen am 22.01.2016

Bezirksverdienstmedaille 3. Stufe :

- Stempfer Hannes (2.v.r.)

50-jährige Feuerwehrdienstmedaille

- Folk Johann (4.v.l.)

- Baier Johann (3.v.r.)

25-jährige Feuerwehrdienstmedaille

- Moser Alois (3.v.l.)



Bewerbsshirts

Unser Wirt, und gleichzeitig auch einer der treuesten Fans unserer Jugend und Aktivgruppen der Feuerwehr Außerleiten, FRANZ STEMPFER hat uns für die bevorstehende Bewerbungssaison mit neuen T-Shirts ausgestattet. Franz danke für deine Unterstützung, es ist immer wieder eine Freude bei dir zu feiern.



Alarmstufe 1 Übung - Brand eines Wohnhauses

Am Donnerstag, 17.03.2016 wurde gemeinsam mit den Feuerwehren Höhnhart und Thannstrass die Frühjahrsübung abgehalten.

Durchgeführt wurde die Übung bei der Familie Feichtenschlager (Singer) in Obereichberg.

Zu den Aufgaben gehörten die Löschwasserförderung vom neuen Weiher und vom angrenzenden Löschteich, sowie die Personenbergung mit schwerem Atemschutz.

Anschließend wurde im Feuerwehrhaus Außerleiten die neue Wasserkarte vorgestellt.



Zugestellt durch Post.at

Frühschoppen FF Außerleiten SO. 22. MAI

Für zünftige
Unterhaltung sorgt

Es erwartet Sie
wie immer die
gute Innviertler
Küche mit den
bekanntesten
Schmankerln



Seit 1903
unrig, fetzig,
echt

TTF
TÜREN
TORE
FENSTER
FRAUSCHER
SONNENSCHUTZ
A-5230 Mattighofen | Tel. +43 (0) 7742 / 59259 | www.ttf.at

Bitte wenden

Der Reinerlös wird für den Ankauf von Feuerwehrgeschäften und für die Ausbildung verwendet.

Party Night

Gratis
Heimbringer

20.05.2016

Vorverkauf 5,- Euro

Abendkassa 7,- Euro

REINI
LUKY
and
The Beer Bangers

FF Außerleiten

TTF
TÜREN
TORE
FENSTER
FRAUSCHER
SONNENSCHUTZ
A-5230 Mattighofen | Tel. +43 (0) 7742 / 59259 | www.ttf.at

Bitte wenden

Zugestellt durch Post.at

7. internationale OO'rad rundfahrt



2. Etappe Wels – Altheim

Freitag, 17. Juni 2016 – 156 km

Ziel: Altheim

Stadtplatz – ab 16.00 Uhr



Ortsdurchfahrt in
Hönnhart zwischen
15:45 - 16:15 Uhr

SINNVIERTEL

ehrich . echt . guat

www.ooe-radsportverband.at



INNVIERTEL.
ÜBERRASCHEND
WIE SEIN GETRÄNK

www.innviertelbier.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.



Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde HÖHNHART

Freitag,

8. Juli 2016

*von 15:30 -
20:30 Uhr*

Volksschule

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Gehen ist gesund

Das Frühjahr ist die Zeit für neue Vorhaben. Sobald die Sonnenstrahlen wärmer und die Tage länger werden, drängen wir hinaus in die Natur. Viele gehen begeistert in den Garten, säen Pflanzen oder probieren es wieder mit täglichem Joggen oder dem Nordic-Walking-Programm. Die Fastenzeit ist ideal für Bewegung in der Natur, gepaart mit einer leichteren Ernährung ist es eine Wohltat für Körper und Geist. Innehalten, sich wieder spüren lernen und Prioritäten neu ordnen. Zusätzlich zum bewussten Verzicht bringt Bewegung in der Natur



die Lebensgeister auf Vordermann und ist richtig gesund. So wirkt sich flottes Gehen nicht nur positiv auf Körper, Organe und die Psyche aus, sondern kann laut einer auf dem österreichischen Gesundheitsportal veröffentlichten Studie sogar das Leben verlängern. Bereits 75 Minuten flottes Gehen pro Woche kann das Leben um 1,8 Jahre verlängern. Fünf Stunden oder mehr pro Woche können sogar zusätzlich vier Lebensjahre bringen. Wenn das nicht Grund genug ist, regelmäßig raus zu gehen?

Gehen ist „in“

Überhaupt ist Gehen „in“ geworden. Pilgern ist modern – nicht erst seit ein berühmter deutscher Komiker sich aus einer persönlichen Krise heraus aufgemacht hat, um auf dem Jakobsweg nach Gott bzw. nach sich selbst zu suchen. Die Menschen sind aus den unterschiedlichsten Gründen auf der Suche: an einem Wendepunkt angelangt, aus einer Krankheit heraus oder um der Erfahrung Willen? Auch die Schnelllebigkeit, Leistungsdruck und Informationsflut haben den Drang nach bewusster Langsamkeit, innerer Ruhe und weg vom „immer erreichbar sein“ hervorgerufen. Das Pilgern erfreut sich bei Jung und Alt immer größerer Beliebtheit. Auch im Innviertel.

Pilgerwege im Innviertel

Wer sich die großen Pilgerwege nicht vorstellen mag, aber trotzdem in die Welt des Gehens hineinschnuppern möchte, hat im Innviertel mit dem Marienwanderweg, dem Via Nova Pilgerweg und dem Innviertler Jakobsweg ein umfangreiches Angebot. Wer gerne in der Gruppe unterwegs ist, darf sich auf die Angebote der ausgebildeten PilgerwegbegleiterInnen freuen. Diese bieten zu unterschiedlichen Themen, Terminen und Streckenverläufen unterschiedliche Angebote an: alle Veranstaltungen unter www.innviertel-tourismus.at/veranstaltungen

Rückfragen & Kontakt:

Tourismusverband s'INNVIERTEL
4943 Geinberg, Thermenplatz 2
Tel. 07723-8555-12

www.innviertel-tourismus.at;
stopfner@innviertel-tourismus.at

S'INNVIERTEL
ehrllich . echt . guat

Baustellenabfälle im ASZ

Neue Annahmepreise von Baustellenabfällen in den Altstoffsammelzentren im Bezirk.

Mit 1.1.2016 ist die neue Recycling-Baustoffverordnung in Kraft getreten.

Durch strengere Grenzwerte können Baustellenabfälle nicht mehr als Recycling-Baustoff verwendet werden und müssen auf einer Baurestmassendeponie abgelagert werden.

Die damit verbundene Erhöhung der Entsorgungskosten dieser Abfälle macht es notwendig, die Freimengen von Bauabfällen in den Altstoffsammelzentren im Bezirk dementsprechend anzupassen.



ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

NEU

Ab 1. Mai 2016

gelten folgende
Annahmepreise in den
Altstoffsammelzentren:

Mineralischer BAUSCHUTT

(Ziegel, Beton, Keramik, Fliesen, Porzellan, Mörtel)

Freimenge 0,1 m³ (100 l) je Anlieferung
Übermenge € 60,00 je m³

BAURESTABFÄLLE

(Heraklith, Gipskartonplatten, Schlackenschüttmaterial)

Freimenge 0,1 m³ (100 l) je Anlieferung
Übermenge € 80,00 je m³

ETERNIT

(Dach- u. Wandplatten, Welleternit, Rohre und Formstücke, Platten)

Freimenge 100 kg je Anlieferung
Übermenge € 110,00 je Tonne

NEWS

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Juli 2016

Alle Daten bitte an bogner@hoehnhart.ooe.gv.at übermitteln.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Höhnhart, Höhnhart 60, 5251 Höhnhart

Telefon: 07755 51 15, Fax DW 20, **E-Mail:** gemeinde@hoehnhart.ooe.gv.at

Homepage: www.hoehnhart.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Höhnhart / Fotos: Gemeinde Höhnhart, Fotolia.com, Privat

Gestaltung: Gemeinde Höhnhart - Christian Bogner

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich aus der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.

VERANSTALTUNGEN

13.05.2016	Maiandacht	Pfarrkirche
15.05.2016	Hochfest Pfingsten	Pfarrkirche
16.05.2016	Fußwallfahrt nach Maria Schmolln	Pfarrkirche
17.05.2016	Fit for Fun mit Smovey (6 x jeden Dienstag)	Start: Ortsplatz
19.05.2016	Maiandacht des Seniorenbundes	Georgskapelle
20.05.2016	Party Night	FF Außerleiten
21.05.2016	Firmung	Pfarrkirche
22.05.2016	Frühschoppen der FF Außerleiten	FF Außerleiten
25.05.2016	Discostadl der FF Thannstraß	Simandl
26.05.2016	Hochfest Fronleichnam	Pfarrkirche
26.05.2016	Tag der Blasmusik	Pfarrkirche
27.05.2016	Maiandacht der FF Thannstraß	Simandlkapelle
27 - 29.05.2016	Ausflug Musikverein	Kroatien
29.05.2016	Frühschoppen der FF Thannstraß	Simandl
03.06.2016	Räumungsübung in der Volksschule & Kiga	Volksschule
17.06.2016	Palettenparte der FF Höhnhart	Fa. Steinberger
17.06.2016	7. internationale OÖ Radrundfahrt	Ortsplatz
19.06.2016	Frühschoppen der FF Höhnhart	Fa. Steinberger
24.06.2016	Sonnwendfeuer in Eitzing	Eitzingerbach
08.07.2016	Blutspendeaktion	Volksschule
09.07.2016	Ausflugsfahrt der Goldhauben-Gruppe	Haigermoos

Nähere Informationen über Veranstaltungen in und um die
Gemeinde Höhnhart finden Sie unter:
www.hoehnhart.ooe.gv.at/Veranstaltung